



## Einladung zum Themenabend

„Ressourcenorientierte Psychoonkologie“  
& „Resilienzstärkung mit TRUST“

### Ein Themenabend mit Experten aus der Praxis

Die Deutsche Psychologen Akademie lädt Sie herzlich am 13.03.2014 um 18:00 Uhr zu einem kostenlosen Themenabend ins Haus der Psychologie in Berlin ein. Im Mittelpunkt des Abends stehen die Themen „Ressourcenorientierte Psychoonkologie“ und „Resilienzstärkung mit TRUST“, die von ausgewiesenen Expertinnen in ihren vielschichtigen Einsatzmöglichkeiten interessant und praxisnah dargestellt werden. Im ersten Teil erfahren Sie mehr über die klinische Relevanz eines explizit ressourcenorientierten ganzheitlichen bio-psycho-sozialen Ansatzes für die psychoonkologische Versorgung von PatientInnen durch Psychologen und Ärzte. In der zweiten Hälfte des Abends steht das TRUST-Resilienz-Training im Fokus, das Sie auf vielfältigen Ebenen in Ihr jeweiliges Berufsfeld integrieren oder auch als Element einer individuellen Burnout-Prophylaxe anwenden können. Der Themenabend ist gleichzeitig die Auftaktveranstaltung des Fortbildungscurriculums Psychoonkologie und des Curriculums TRUST-Resilienz-Training / TRUST-RT®.

18:00 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Ina Hinz Deutsche Psychologen Akademie</li> </ul>
18:15 – 20:00 Uhr	<b>Expertinnen berichten – TeilnehmerInnen stellen Fragen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dipl. - Psych. Christa Diegelmann &amp; Dipl. - Psych. Margarete Isermann – Fachliche Leiterinnen der curricularen Fortbildungen Psychoonkologie und TRUST-Resilienztraining/TRUST-RT</li> </ul>
Schwerpunkt 1	<b>Ressourcenorientierte Psychoonkologie – Psyche und Körper ermutigen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trends und Perspektiven in der Psychoonkologie</li> <li>• Ressourcenorientierte Konzepte – Neue Chancen, mehr Möglichkeiten</li> <li>• Berufspolitische Grundlagen der Tätigkeit von PsychoonkologInnen</li> </ul>
Schwerpunkt 2	<b>Resilienzstärkung mit TRUST – Neue Impulse zur Förderung der psychischen Widerstandskraft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Integrationsmöglichkeiten des TRUST-Konzeptes in den psychotherapeutischen Praxisalltag, in die Arbeit mit Gruppen sowie bei Coaching und Beratung</li> <li>• Psychohygiene und Burnoutprophylaxe mit TRUST</li> </ul>
Ort:	Haus der Psychologie, Am Köllnischen Park 2, 10179 Berlin
Termin:	Donnerstag, 13.03.2014 um 18:00 – ca. 20:00 Uhr

### Anmeldung

Ihre Anmeldung für den kostenlosen Themenabend richten Sie bitte per Mail an Liane Krüger an [l.krueger@dpa-bdp.de](mailto:l.krueger@dpa-bdp.de) oder telefonisch unter 030 - 20 91 66 314. Die Teilnahme ist begrenzt.



## Expertinnen

Christa Diegelmann und Margarete Isermann leiten bei der Deutschen Psychologen Akademie das von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifizierte „Curriculum Psychoonkologie“ sowie das Curriculum TRUST-Resilienz-Training / TRUST-RT ®.

Mit viel Erfahrung und fundiertem Fachwissen geben die Dozentinnen an dem Themenabend einen interessanten Einblick in die inhaltliche Bandbreite und Spezifik der Inhalte der curricularen Fortbildung.

---



**Christa Diegelmann** ist als Psychologische Psychotherapeutin in eigener Praxis in Kassel niedergelassen. Ihre fachlichen Schwerpunkte in Behandlung und Lehre bilden die Bereiche Psychoonkologie und Psychotraumatheapie. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung und Anwendung ressourcenorientierter Interventionen zur individuellen Potentialentfaltung.

1996 gründete Sie zusammen mit Margarete Isermann das ID Institut für Innovative Gesundheitskonzepte, welches sich von Beginn an für die Entwicklung und Förderung ressourcenorientierter Ansätze engagiert. Das von Christa Diegelmann entwickelte TRUST-Konzept hat sich inzwischen als konsequent ressourcen- und resilienzorientierter Ansatz speziell auch in der Arbeit mit lebensbedrohlich erkrankten Menschen etabliert. In diesem Rahmen hat Christa Diegelmann zahlreiche kreative Interventionen entwickelt und zu ihrem Ansatz Fachartikel und Bücher veröffentlicht.



**Margarete Isermann** Diplom-Psychologin, Diplom-Betriebswirtin und Diplom-Kauffrau arbeitet als psychologische Psychotherapeutin schwerpunktmäßig mit traumatisierten und an Krebs erkrankten Menschen. Sie ist Supervisorin (u. a. für EMDR) und seit vielen Jahren im Rahmen verschiedener Fort- und Weiterbildungsinstitute als Referentin tätig.

Ihr besonderes Interesse gilt der Übertragung neurobiologischer Erkenntnisse auf psychotherapeutische und psychoonkologische Fragestellungen. Dazu hat sie Fachartikel und Bücher veröffentlicht.

---

Das Curriculum Psychoonkologie ist von der Deutschen Krebsgesellschaft anerkannt und schließt nach regelmäßiger Teilnahme und Prüfung mit einem Zertifikat ab, das entsprechend den Zertifizierungskriterien von Organkrebszentren und onkologischen Zentren von PsychoonkologInnen benötigt wird.

Bewährte Tools für die ressourcenorientierte Arbeit zur Resilienzstärkung und individuellen Potenzialentfaltung können Sie vor Ort beim Informationsabend kennen lernen und einen Blick in engagierte und anregende Fachbücher zu den zugrundeliegenden Konzepten werfen.